

Die Freude der Auferstehung leuchte in uns!

Bausteine für einen Kindergottesdienst zur Ostergrußaktion 2009

Im Folgenden findest du Bausteine für die Gestaltung eines Ostergottesdienstes mit Kindern. Elemente davon können bei einem Gottesdienst am Ostersonntag, bei der Auferstehungsfeier der ganzen Pfarrgemeinde oder auch für die Gestaltung einer eigenen Auferstehungsfeier für Kinder am Nachmittag des Karsamstags verwendet werden.

DIE FREUDE DER AUFERSTEHUNG LEUCHE IN UNS!

An Ostern erinnern wir uns, dass die Frauen zum Grab kamen und der schwere Stein weggerollt war. Jesus ist auferstanden! Für die Freunde von Jesus ging an diesem Tag die Sonne auf. Wenn die Sonne scheint, dann freuen wir uns. Wo Jesus hinkam, strömten die Menschen aus allen Himmelsrichtungen zusammen. Sie suchten seine Nähe. Sie fühlten seine Wärme, sie spürten seine Freundlichkeit. Alle fanden einen Platz bei ihm.

EINGANGSLIED (ODER DAS GLORIALIED)

„I wake up in the Morning“ mit Bewegungen für Kinder in Englisch oder in die eigene Dialektsprache übersetzen!

Liedtext im Dialekt

Ich wach auf ...

Il: I wach uf am Morga mit dr Sunna im Herz Il: 3x

Groß ischt üsr Gott!

Il: Schin, Schin, Sunnastrahl Il: 3x

Groß ischt üsr Gott!

BEWEGUNGEN ZUM LIED

- Il: Links in die Hand klatschen und danach mit der rechten Hand die aufgehende Sonne darstellen Il: 3 x
- Mit beiden Händen über dem Kopf die Sonne darstellen.
- Il: Hände von sich weg strecken und mit den Fingern die Strahlen darstellen und in alle Richtungen schicken. Il: 3x
- Mit beiden Händen über dem Kopf die Sonne darstellen.



WAKE UP



1. I wake up this mor-ning with the sun in my heart. I wake
 up this mor - ning with the sun in my heart. I wake
 up this mor - ning with the sun in my heart.
 Praise the name of the Lord.

2. Shine, shine shine, shine, shine, shine,
 shine, shine, shine. Praise the name of the Lord.

3. Glo - ry, glo - ry, glo - ry hal - le - lu - ja. Glo - ry, glo - ry,
 glo - ry hal - le - lu - ja. Glo - ry, glo - ry,
 glo - ry hal - le - lu - ja. Praise the name of the Lord.

KYRIE: Jesus ist auferstanden
 Die Kinder haben eine Kerze in der Hand. Beim Kyrieruf wird die Kerze
 an der Osterkerze angezündet.

Herr, erbarme dich. Herr, umarme mich. Text & Musik: Kurt Mikula

Herr, er - bar-me dich, lass mich nicht al - lein!

1. Herr, um - ar - me mich, bis die Son - ne wie - der scheint.

2. Herr, um - ar - me mich, bis die Son - ne wie - der scheint.

KIND 1

Wir wollten das Grab Jesus besuchen: Das Grab ist leer. Uns wurde gesagt: Jesus lebt, er ist auferstanden.

Kyrieliedruf: Herr, erbarme dich. Herr, umarme mich.

KIND 2

Jesus lebt. Er ist auferstanden. Ihr braucht nicht mehr traurig zu sein, ihr könnt euch freuen. Wir sind nicht mehr alleine.

Kyrieliedruf: Herr, erbarme dich. Herr, umarme mich.

KIND 3

Jesus lebt, er ist auferstanden. Wir dürfen diese frohe Botschaft weiter erzählen.

Kyrieliedruf: Herr, erbarme dich. Herr, umarme mich.

EVANGELIUM: Johannes 20, 11-18

Jesus lebt!

Am ersten Tag nach dem Passahfest kehrte Maria aus Magdala frühmorgens in den Garten mit dem Felsengrab zurück. Es ist noch dunkel. Sie möchte Jesus nahe sein. Sie weint. Sie sucht die Grabhöhle, die von den Männern mit dem schweren Stein verschlossen wurde.

Doch wie sie näher kommt, kann sie in der Morgendämmerung den Stein nicht mehr finden. Die Felsenhöhle ist da. Aber der Stein fehlt. Hat jemand den toten Jesus gestohlen? Sie beugt sich vor. Sie will wissen, wo ihr Freund ist. Sie schaut in die Grabhöhle. Dort liegen die Leinentücher, mit denen die Männer Jesus eingewickelt haben. Plötzlich aber sieht Maria zwei Gestalten in strahlenden Gewändern; sie sitzen dort, wo eigentlich der Tote liegen müsste. Sind es Engel? Maria staunt. „Frau, warum weinst du?“ fragen sie. Und Maria antwortet: „Sie haben den Körper Jesus weggenommen. Ich weiß nicht, wo sie ihn hingelegt haben.“

Dann dreht sie sich um. Hinter ihr steht ein Mann. Er sagt: „Frau, warum weinst du? Wen suchst du?“ Die Frau kennt den Mann nicht. Sie glaubt, er sei Gärtner hier und sagt: „Hast du den Körper, der in diesem Grab lag, weggetragen? Sag mir, wo du ihn hingelegt hast. Ich will ihn holen.“ Da sagt der Mann nur ihren Namen: „Maria!“ Und jetzt erkennt sie ihn. Seine Stimme ist wie früher. Es ist Jesus. „Mein Herr“, sagt sie beglückt. Sie will auf Jesus zugehen. Sie ist glücklich, dass er wieder da ist. Am liebsten möchte sie ihn in ihre Arme schließen.

Er aber sagt: „Berühre mich nicht, Maria!“ Da schreckt sie zurück. Warum weist Jesus sie von sich? Aber schon spricht er weiter und sagt: „Maria, geh zu meinen Freunden und sag ihnen, dass ich zu meinem Vater im Himmel gehe. Er ist auch euer Vater. Zu meinem Gott. Er ist auch euer Gott.“ Da wird Marias Schreck in Freude verwandelt. Jetzt weiß sie: Jesus ist nicht mehr tot. Sie weiß: Ich habe ihn als erste gesehen. Ich darf es den anderen erzählen. Ich habe einen wichtigen Auftrag. Maria aus Magdala fühlt sich leicht und stark. Sie macht sich auf den Weg in die Stadt. Sie sucht die Freunde Jesu.

Aus: Regine Schindler, Štěpán Zavrel: Mit Gott unterwegs. Tyrolia

TAGESGEBET

Lasset uns beten.

Gott, heute verwandelst du unser Leben.

Die Sonne des Ostermorgens rückt alles in anderes Licht.

Fragen und Sorgen haben nicht mehr das letzte Wort.

Zuversicht breitet sich aus.

Dein Osterfest bricht an.



FÜRBITTEN MIT ANTWORTRUF

Antwortruf Kraftwort mit Bewegungen:

Von mir zu dir, von dir zu mir fließt Gottes große Liebe.

PRIESTER:

Gott, im Osterlicht erkennen wir deine Liebe zu uns. Wir wollen für viele das Osterlicht entzünden.

1. Lass die Freude der Auferstehung Kraftquelle für jene Menschen sein, die traurig sind und Angst haben.

Alle: Von mir zu dir, von dir zu mir fließt Gottes große Liebe.

2. Lass uns die Freude der Auferstehung immer wieder aufs Neue in den kleinen Dingen zu Hause entdecken.

Alle: Von mir zu dir, von dir zu mir fließt Gottes große Liebe.

3. Lass die Freude der Auferstehung unsere Herzen berühren, damit wir andere mit unserer Fröhlichkeit anstecken.

Alle: Von mir zu dir, von dir zu mir fließt Gottes große Liebe.

4. Lass die Freude der Auferstehung besonders in allen Kranken und benachteiligten Menschen leuchten.

Alle: Von mir zu dir, von dir zu mir fließt Gottes große Liebe.

SEGENSWÜNSCHE

VORBEREITUNG

Pinnwand, vergrößerte Teile der Ostergrußkarte, Stecknadeln.

Aus der Ostergrußkarte wird das Kreuz herausgeschnitten und auf die Pinnwand geheftet. Danach wird der Hintergrund in 5 Puzzleteile zerschnitten.

Zu jedem Satz wird ein Puzzleteil der leuchtenden Sonne dazugeheftet.

1. Manchmal wünsche ich mir, ich wäre eine Sonne für dich und könnte Lichtstrahlen in dein Gesicht zaubern.

2. Manchmal wünsche ich mir, ich wäre ein Sonnenstrahl für dich und könnte deinen Alltag durchbrechen.

3. Manchmal wünsche ich mir, ich wäre ein Sonnenstrahl für dich, der deine Augen glänzen lässt, der dich an der Nase kitzelt und zum Lachen bringt.

4. Manchmal wünsche ich mir, ich wäre ein Sonnenstrahl für dich und könnte alles, was kalt und starr ist, wärmen und in blühendes Leben verwandeln.

5. Ich wünsche mir, dass die Freude der Auferstehung in uns allen leuchtet.



Gottesdienst Bausteine von Silvia Nußbaumer Kath. Jugend und Jungschar Diözese Feldkirch

OSTERGRUßKARTEN

Die Ostergrußkarten können gratis im Büro der Katholischen Jugend und Jungschar in Dornbirn bestellt werden, ruft uns einfach unter 055 22 / 3485 – 7130 an oder kommt auf einen Besuch im Unteren Kirchweg 2, in Dornbirn-Hatlerdorf vorbei.